

Produktname: UFD2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab19611**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:10000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	UBE4B
Alternative Namen	UBE4B; HDNB1; KIAA0684; UFD2; Ubiquitin conjugation factor E4 B; Homozygously deleted in neuroblastoma 1; Ubiquitin fusion degradation protein 2
Gen-ID	10277.0
SwissProt ID	O95155
Immunogen	Synthetisiertes Peptid, das aus der internen Region des humanen UFD2 abgeleitet ist.

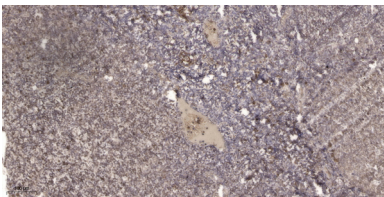
Hintergrund

Die Modifikation von Proteinen mit Ubiquitin ist ein wichtiger zellulärer Mechanismus, um abnorme oder kurzlebige Proteine für den Abbau zu markieren. Die Ubiquitinierung involviert mindestens drei Enzymklassen: Ubiquitin-aktivierende Enzyme (E1), Ubiquitin-konjugierende Enzyme (E2) und Ubiquitin-Protein-Ligasen (E3). Dieses Gen kodiert einen zusätzlichen Konjugationsfaktor, E4, der an der Bildung von Multiubiquitinketten beteiligt ist. Es gilt zudem als vielversprechendster Kandidat unter den Neuroblastom-Tumorsuppressorgenen. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Funktion: Bindet an die Ubiquitinreste präformierter Konjugate und katalysiert die Bildung von Ubiquitinketten in Verbindung mit E1, E2 und E3. PTM: Wird während der Apoptose proteolytisch durch Caspasen gespalten. Wird effizient an Asp-123 durch Caspase-6 und Granzym B gespalten. Die Spaltung an Asp-109 durch Caspase-3 und Caspase-7 erfolgt mit etwa 10-fach geringerer Effizienz. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Ubiquitin-Konjugationsfaktoren E4. Ähnlichkeit: Enthält eine U-Box-Domäne. Untereinheit: Interagiert mit VCP. Gewebespezifität: Höchste Expression in Ovar, Hoden, Herz und Skelettmuskulatur. Niedrige Expression in Kolon, Thymus und peripheren Blutleukozyten. Nahezu nicht nachweisbar in Lunge und Milz.

Forschungsbereich

Ubiquitin-vermittelte Proteolyse;

Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Tonsillengewebe. 1. Der Antikörper wurde 1:200 verdünnt (über Nacht bei 4 °C inkubiert). 2. Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA (pH 9,0) verwendet. 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (45 Minuten bei Raumtemperatur inkubiert).